BEST AVAILABLE COPY

Europäisches Patentamt

European **Patent Office** Office européen des brevets

MAILED 22 JUN 2004

WIPO

PCT

Bescheinigung

IB04/509

Die angehefteten Unterlagen stimmen mit der ursprünglich eingereichten Fassung der auf dem nächsten Blatt bezeichneten europäischen Patentanmeldung überein.

The attached documents are exact copies of the European patent application conformes à la version described on the following page, as originally filed.

Les documents fixés à cette attestation sont initialement déposée de la demande de brevet européen spécifiée à la page suivante.

Patentanmeldung Nr.

Patent application No. Demande de brevet nº

03101870.8

PRIORITY

SUBMITTED OR TRANSMITTED IN COMPLIANCE WITH RULE 17.1(a) OR (b)

> Der Präsident des Europäischen Patentamts; Im Auftrag

For the President of the European Patent Office

Le Président de l'Office européen des brevets p.o.

R C van Dijk



Anmeldung Nr:

Application no.: 03101870.8

Demande no:

Anmeldetag:

Date of filing: 25.06.03

Date de dépôt:

Anmelder/Applicant(s)/Demandeur(s):

Philips Intellectual Property & Standards GmbH
Steindamm 94
20099 Hamburg
ALLEMAGNE
Koninklijke Philips Electronics N.V.
Groenewoudseweg 1
5621 BA Eindhoven
PAYS-BAS

Bezeichnung der Erfindung/Title of the invention/Titre de l'invention: (Falls die Bezeichnung der Erfindung nicht angegeben ist, siehe Beschreibung. If no title is shown please refer to the description. Si aucun titre n'est indiqué se referer à la description.)

Verfahren und Schaltungsanordnung zum Selbsttest einer Referenzspannung in elektronischen Komponenten

In Anspruch genommene Prioriät(en) / Priority(ies) claimed /Priorité(s) revendiquée(s)
Staat/Tag/Aktenzeichen/State/Date/File no./Pays/Date/Numéro de dépôt:

Internationale Patentklassifikation/International Patent Classification/Classification internationale des brevets:

G01R31/3187

Am Anmeldetag benannte Vertragstaaten/Contracting states designated at date of filing/Etats contractants désignées lors du dépôt:

AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HU IE IT LU MC NL PT RO SE SI SK TR LI

BESCHREIBUNG

Verfahren und Schaltungsanordnung zum Selbsttest einer Referenzspannung in elektronischen Komponenten

Die Erfindung betrifft ein Verfahren und eine Schaltungsanordnung zum Selbsttest 5 einer Referenzspannung in elektronischen Komponenten.

Integrierte Schaltkreise müssen im Herstellungsprozess, aber auch im Feldbetrieb, getestet werden, um ihre korrekte Funktion zu gewährleisten. Da externe Testvorrichtungen mit mancherlei Nachteilen verbunden sind, weil jeder Chip einzeln kontaktiert werden muss und eine spätere Chipprüfung unter Einsatzbedingungen nicht mehr möglich ist, haben sich Prüfschaltungen durchgesetzt, die in den Chip selbst integriert sind. Das Verfahren ist unter der Bezeichnung BIST ("Built-In-Self-Test") bekannt. Mit dem BIST wird einem Chip ein geschlossenes Verfahren zur Identifikation von Fehlern bereitgestellt.

15

10

Die Schaltkreise werden oftmals mit intern geregelten Spannungsquellen ausgerüstet, die als Referenzspannungsquellen für einen Vergleich mit Spannungen oder Strömen innerhalb der integrierten Schaltung des Schaltkreises dienen. Diese Referenzspannungsquellen sollen gegenüber Temperatureinflüssen und externen Stromversorgungseinrichtungen mit schwankenden Spannungen möglichst unempfindlich sein. Um die Einhaltung dieser Bedingungen zu testen, ist es bekannt, eine solche Referenzspannungsquelle mit einer externen Referenzspannung zu vergleichen. Dies hat den bereits oben für den BIST beschriebenen Nachteil, dass im Feldbetrieb des Chips eine Kontaktierung von außen erfolgen müsste, was mit einem außerordentlichen Aufwand verbunden wäre.

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, eine Schaltungsanordnung für einen Selbsttest der Referenzspannung anzugeben, der als On-Chip-Test ausgeführt werden kann, das heißt, für den keine externe Referenzspannungsquelle benötigt wird. Erfindungsgemäß wird die Aufgabe gelöst durch die Merkmale der Ansprüche 1 und 2.

Danach wird die Referenzspannung einem spannungsabhängigen Oszillator zugeführt,

dessen Ausgang den Eingang einer Wien-Robinson-Brücke bildet, deren
Ausgangssignal in einem Phasendetektor hinsichtlich seiner Phasenverschiebung
gegenüber dem Eingang der Wien-Robinson-Brücke auf den Brückenabgleich der
Wien-Robinson-Brücke überprüft wird. Das Brückengleichgewicht ist auf eine
Frequenz eingestellt, die in dem Oszillator bei dem gewählten Nennwert der

Referenzspannung die Phasenverschiebung Null hat. In diesem Fall erfolgt durch den
Phasendetektor ein pass-Signal, anderenfalls ein fail-Signal.

Eine zugehörige Schaltungsanordnung weist einen spannungsabhängigen Oszillator auf, dessen Ausgangsspannung an eine Wien-Robinson-Brücke geführt ist, deren Ausgang den Eingang eines Phasendetektors bildet.

Die Erfindung soll anhand der zugehörigen Zeichnungen näher erläutert werden. Es zeigen:

- 20 Figur 1 das Prinzip des Selbsttestes an einem Blockschaltbild und
 - Figur 2 den Aufbau der Wien-Robinson-Brücke.

15

Der erfindungsgemäße On-Chip-Referenz-Test beruht auf der Basis einer WienRobinson-Brücke W, die eine Frequenz misst. Um aus einer zu testenden Referenzspannung U_{ref} eine Spannung mit einer bestimmten Frequenz zu generieren, wird ein
spannungsabhängiger Oszillator O eingesetzt, der aus der Referenzspannung U_{ref} die zu
testende Frequenz f_{xe} generiert. Die Abhängigkeit der Frequenz f_{xe} des Oszillators von
der Eingangsspannung muss eindeutig sein. Die Ausgänge a und b der Wien-RobinsonBrücke werden dann über einen Phasendetektor P miteinander verglichen.

Die Abgleichbedingungen für die Wien-Robinson-Brücke lauten:

$$R3\left(R0 - j\frac{1}{wC0}\right) = R2\left(\frac{1}{\frac{1}{R1}jwC1}\right)$$

5

Bei abgeglichener Brücke hat die Phase der Ausgangsspannung der Brücke einen Nulldurchgang. Die Werte der Widerstände R0, R1, R2, R3 und der Kondensatoren C0, C1
der Wien-Robinson-Brücke werden deshalb so ausgewählt, dass die
Phasenverschiebung bei dem ausgewählten Nennwert U_{ref.test} der Referenzspannung U_{ref}
Null ist. Der Phasendetektor überprüft nun die Phasenverschiebung zwischen den
beiden Ausgängen a und b der Wien-Robinson-Brücke. Aufgrund des Ergebnisses kann
eine Aussage über die Richtigkeit der getesteten Referenzspannung U_{ref} getroffen
werden.

Das Ergebnis ist neben der zu testenden Referenzspannung U_{ref} lediglich von den Werten der Bauelementen innerhalb des Oszillators und der Wien-Robinson-Brücke abhängig, die durch eine einmalige Eichung eingestellt werden können. Der Test ist somit unabhängig von äußeren Referenzspannungen.

BEZUGSZEICHENLISTE

	U_{ref}	Referenzspannung
	W	Wien-Robinson-Brücke
5	a	Ausgang der Wien-Robinson-Brücke
	b	Ausgang der Wien-Robinson-Brücke
	Ο	Oszillator
	P	Phasendetektor
	fail	Signal
10	pass	Signal
	Rn	Widerstände
	Cn	Kondensatoren
	$f_{x\approx}$	Frequenz

PATENTANSPRÜCHE

- 1. Verfahren zum Selbsttest einer Referenzspannung in elektronischen Komponenten dadurch gekennzeichnet,
- dass die Referenzspannung (U_{ref}) einem spannungsabhängigen Oszillator zugeführt wird, dessen Ausgang den Eingang einer Wien-Robinson-Brücke bildet, deren
- 5 Ausgangssignal in einem Phasendetektor hinsichtlich seiner Phasenverschiebung gegenüber dem Eingang der Wien-Robinson-Brücke auf den Brückenabgleich der Wien-Robinson-Brücke hin überprüft wird, deren Gleichgewicht auf eine Frequenz (Ω_{ref.test}) eingestellt wird, die in dem Oszillator bei dem gewählten Nennwert (U_{ref.test}) der Referenzspannung (U_{ref}) erzeugt wird, und bei vorhandenem Brückenabgleich ein pass-Signal, anderenfalls ein fail-Signal erzeugt wird.
 - 2. Schaltungsanordnung zum Selbsttest einer Referenzspannung (U_{ref}) in elektronischen Komponenten,

dadurch gekennzeichnet,

- dass sie einen spannungsabhängigen Oszillator aufweist, dessen Ausgangsspannung an eine Wien-Robinson-Brücke geführt ist, deren Ausgang den Eingang eines Phasendetektors bildet, wobei das Brückengleichgewicht auf eine Frequenz ($\Omega_{\text{ref.test}}$) eingestellt ist, die in dem Oszillator bei dem gewählten Nennwert ($U_{\text{ref.test}}$) der Referenzspannung (U_{ref}) erzeugt wird und der Ausgang des Phasendetektors bei Überschreiten eines
- 20 Schwellwertes ein fail-Signal, anderenfalls ein pass-Signal erzeugt.

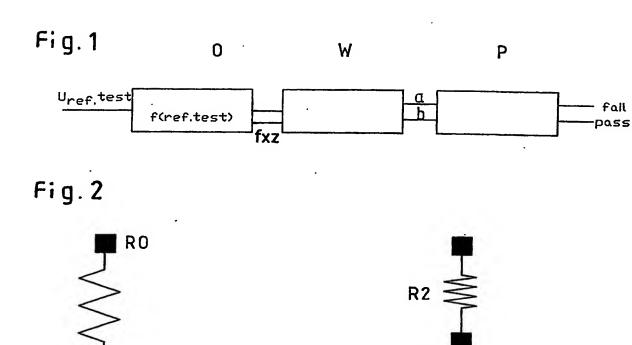
ZUSAMMENFASSUNG

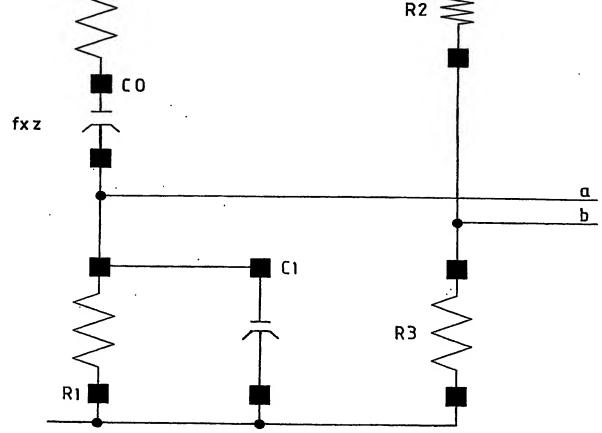
Verfahren und Schaltungsanordnung zum Selbsttest einer Referenzspannung in elektronischen Komponenten

Um ein Verfahren zum Selbsttest einer Referenzspannung in elektronischen
 Komponenten zu schaffen, mittels dem eine Schaltungsanordnung für einen Selbsttest der Referenzspannung angegeben wird, der als On-Chip-Test ausgeführt werden kann, das heißt, für den keine externe Referenzspannungsquelle benötigt wird, ist vorgesehen, dass die Referenzspannung (Uref) einem spannungsabhängigen Oszillator zugeführt wird, dessen Ausgang den Eingang einer Wien-Robinson-Brücke bildet, deren
 Ausgangssignal in einem Phasendetektor hinsichtlich seiner Phasenverschiebung gegenüber dem Eingang der Wien-Robinson-Brücke auf den Brückenabgleich der Wien-Robinson-Brücke hin überprüft wird, deren Gleichgewicht auf eine Frequenz (Ωref.test) eingestellt wird, die in dem Oszillator bei dem gewählten Nennwert (Uref.test) der Referenzspannung (Uref) erzeugt wird, und bei vorhandenem Brückenabgleich ein pass-Signal, anderenfalls ein fail-Signal erzeugt wird.

Fig. 1

()





This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning Operations and is not part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

BLACK BORDERS

IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES

FADED TEXT OR DRAWING

BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING

SKEWED/SLANTED IMAGES

COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS

GRAY SCALE DOCUMENTS

TIMES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT

REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

☐ OTHER:

As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.